

Rainer Wagner:

Handbuch zur Heilsgeschichte

Dillenburg (CV) 2020

geb., 381 Seiten

ISBN 978-3-86353-684-8

€ 19,00

Seit Mitte des 19. Jahrhunderts gibt es in der christlichen Theologie den Begriff *Heilsgeschichte*. Doch was genau wird darunter verstanden? Gibt es einen Plan, den Gott mit der Menschheit verfolgt? Haben wir Informationen über das Gestern, Heute und Morgen? Mit seinem *Handbuch zur Heilsgeschichte* legt Rainer Wagner, Pastor, Bibelschullehrer und Evangelist, dem interessierten Leser einen Gesamtüberblick über den biblischen Heilsplan Gottes vor.

»Heutzutage ist ein bedauerliches Maß von Ungewissheit unter Christen festzustellen, und zwar in Hinblick auf biblische Aussagen und Zusammenhänge«, meint Wagner. Als Grund hierfür führt er an, dass die Kirchen und Gemeinden durch die weltlichen Werte und die oberflächliche Kultur unterwandert sind, weshalb sie ins Schwanken kommen und nicht mehr wissen, was richtig und falsch ist. Deshalb hat er im Rahmen des Buches nicht nur eine herkömmliche Darstellung der Heilsgeschichte verfasst, sondern thematisiert »alle wichtigen christlichen Lehren«, da »eine Glaubenslehre entwickelt wird, die auch für Christen ohne theologische Vorkenntnis verständlich sein soll« (18). Wagners Zielsetzung ist klar umrissen, da er mithilfe der

Heilsgeschichte deutliche Antworten auf die Fragen nach dem Woher, Wozu und Wohin dieser Welt, ihren Entwicklungen und ihren Zusammenhängen geben möchte.

In der Einleitung beleuchtet der Autor grundsätzliche Fragen, die den Anfang betreffen, und erläutert, weshalb er an der Sieben-Epochen-Reihenfolge festhält. Leider fehlt hier eine klarere Abgrenzung zu anderen Sichtweisen wie z. B. der Bundestheologie; in seinen Ausführungen nimmt er kontinuierlich die dispensationalistische Sichtweise ein. Dieser Umstand ist wohl dem Ansatz des Buches geschuldet, dass vorrangig Menschen ohne theologische Vorbildung angesprochen werden sollen. In den nächsten drei Abschnitten bespricht Wagner das Woher, also die ersten drei Heilsepochen. Daran schließt sich die Besprechung der Epochen 4 und 5 an, die das Wozu erläutern, bevor die beiden letzten Epochen das Wohin erklären. Ein ausführliches Personen- und Literaturverzeichnis bildet den Abschluss.

Inhaltlich folgt Wagner einem gleichbleibenden Schema. Nachdem er zuerst die jeweilige Heilszeit vorgestellt hat, formuliert er ein Fazit und stellt Verständnisfragen zur beschriebenen Heilsepoch. Hier zeigt sich, dass das Buch mehr als ein reines Informationsbuch sein möchte. Der Leser soll sich mit dem Inhalt vertiefter auseinandersetzen, um nicht unwissend zu bleiben. Neben der analogen Darstellung gibt es zudem noch ein Online-Portal, das über 60 Lektionen inkl. Einleitungsvidéos, Kurzpräsentationen und Verständnisfragen zum Selbsttest ein-



lädt. Der Kurs basiert auf dem Buch *Kurzbibelschule* des Autors. Hervorzuheben ist, dass es dem Verfasser gelingt, anschaulich, ansprechend und sachlich sowie verständlich eine komplexe Thematik zu erklären. Leider fehlen Grafiken, die das Beschriebene noch anschaulicher gemacht hätten. Daher ist auf weiteres Material wie z. B. *Das Navi Gottes*, *Countdown zum Finale der Welt* oder *Bibel-Panorama* zurückzugreifen.

Insgesamt eignet sich das Buch dazu, einen Überblick über die Heilsgeschichte Gottes zu erhalten. Es richtet sich an Mitarbeiter im gemeindlichen Kontext, kann aber auch zur Predigtvorbereitung oder als Grundlage für Lehrgänge genutzt werden. Trotz der fehlenden Anschaulichkeit bietet es verständliche Grundlagenvermittlung, um Gottes Heilsgeschichte anhand der Bibel aufzuzeigen.

Henrik Mohn